



Stand: Juni 2022

Weitere Informationen über Projekte, Aktionen, Medien und Modelle zum Thema Sicherheit und Gesundheit rund um die Schule finden Sie unter www.auva.at/sicherlernen.

Medieninhaber und Hersteller:
Allgemeine Unfallversicherungsanstalt, Adalbert-Stifter-Straße 65, 1200 Wien
Verlags- und Herstellungsort: Wien

Disclaimer: Dieser Schulwegplan wurde mit größter Sorgfalt erstellt. Er dient ausschließlich der Information und soll eine Entscheidungshilfe für die Erziehungsberechtigten zur Wahl des idealen Schulweges für ihr Kind darstellen. Die Verantwortung für die Auswahl des spezifischen Schulweges liegt jedoch bei den Erziehungsberechtigten selbst! Weder die AUVA noch das von der AUVA mit der Datenerhebung und Gestaltung dieses Schulwegplans beauftragte KfV (Kuratorium für Verkehrssicherheit) übernehmen eine Gewährleistung für die Richtigkeit, Aktualität, Qualität und Vollständigkeit der bereitgestellten Informationen. Die Nutzung des Schulwegplanes erfolgt auf eigene Verantwortung und Gefahr. Haftungsansprüche gleich welcher Art gegen das KfV oder die AUVA, die sich auf Schäden materieller oder ideeller Art beziehen, welche durch die Nutzung oder Nichtnutzung der dargebotenen Informationen etc. bzw. durch die Nutzung fehlerhafter und unvollständiger Informationen verursacht wurden, sind ausgeschlossen. Der Schulwegplan wurde mit Datenstand zum angegebenen Datum gestaltet. Spätere allfällige infrastrukturelle oder straßenräumliche Änderungen (wie z. B. neue Schutzwege, Baustellen oder Sperren) konnten somit nicht berücksichtigt werden. Ebenso legt das KfV Wert auf die Feststellung, dass die Auflistung der ausgewiesenen Gefahrenzonen als nicht abschließend zu betrachten ist. Sämtliche Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Verwertungen und Vervielfältigungen gleich welcher Art sind nicht gestattet und strafbar. Davon ausgenommen sind einzelne Vervielfältigungen für den eigenen, privaten Gebrauch. Es gilt ausschließlich österreichisches Recht.

Schulwegplan

VS 8 St. Andrä Villach



www.auva.at

www.auva.at

Liebe Eltern!

Der Schulweg stellt in Bezug auf die Sicherheit eine besondere Herausforderung dar. Gerade für Erstklasserinnen und Erstklassler bedeutet dieser nicht nur einen Schritt in eine neue Welt, sondern auch die erstmalige Auseinandersetzung mit den Anforderungen im Straßenverkehr.

Die Allgemeine Unfallversicherungsanstalt (AUVA) bemüht sich daher Maßnahmen zu setzen, um Schulwege für Kinder sicherer zu machen. Eine Initiative ist dieser Schulwegplan, der mit Unterstützung der Stadt Villach entstand. Er soll Ihnen Hinweise geben, welche Wege zur Schule geeignet sind, wo es weitgehend empfehlenswerte Querungsstellen gibt und wo Kinder besonders vorsichtig sein müssen.

Basis dieses Plans sind die von den Eltern der Volksschule 8 St. Andrä genannten Problemereiche im Schulumfeld, welche zusätzlich der Stadt zur Prüfung von baulichen Verkehrssicherheitsmaßnahmen dienen sollen.

AUVA-Schulwegtipps

Bauliche und verkehrsregelnde Maßnahmen machen Schulwege sicherer. Aber auch Sie als Eltern sind gefordert: Durch konsequentes Verkehrstraining können Sie viel für die Sicherheit Ihres Kindes am Schulweg beitragen.

Schulweg üben!

Gehen Sie mit Ihrem Kind den Schulweg ab und erklären Sie ihm, warum es wo gefährlich ist und worauf es als Fußgängerin bzw. Fußgänger achten muss. Üben Sie problematische Stellen (siehe Schulwegplan) besonders gut! Beim nächsten Mal lassen Sie sich bereits von Ihrem Kind führen, das dabei über sein Verhalten spricht. So können Sie feststellen, ob es alles richtig verstanden hat und eventuell korrigierend eingreifen.



Regelmäßiges, gemeinsames Training ist wichtig!

Der erste Alleingang

Jedes Kind ist anders, jeder Schulweg ist anders. Deshalb gibt es auch keine fixe Altersangabe, wann man ein Kind alleine gehen lassen kann. Eine Faustregel gibt es auf alle Fälle: Üben Sie mit Ihrem Kind und begleiten Sie es so lange, bis Sie sicher sind, dass es zuverlässig alleine zurechtkommt!

Sehen und gesehen werden

Wichtig ist der Blickkontakt zwischen Kind und Kfz-Lenkerinnen bzw. Kfz-Lenkern: Diese können nur stehen bleiben, wenn sie das Kind auch tatsächlich gesehen haben. Ein Kind hingegen kann nur sicher queren, wenn es rechtzeitig erkennen kann, dass die Straße frei ist oder die Fahrzeuglenkerin bzw. der Fahrzeuglenker angehalten hat. Deshalb sollten Überquerungen bei unübersichtlichen Stellen, wie z. B. zwischen parkenden Fahrzeugen und Sträuchern, vor Kurven und Kuppen vermieden werden.

Die Kür: Überqueren einer Fahrbahn

Möglichst einen sicheren Übergang suchen, selbst wenn ein Umweg eingeplant werden muss! Optimal sind Ampelanlagen, Sicherung durch Schulwegdienste, Mittelinseln, Fahrbahnerhöhungen, Gehsteigvorziehun-

gen, Zebrastreifen. Falls keine Querungshilfen vorhanden sind, gilt: Eine Querungsstelle wählen, die gute Sicht auf die Fahrbahn bietet! Immer am Gehsteigrand stehen bleiben! Erst gehen, wenn die Straße frei ist oder alle Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – angehalten haben!

Helle Kleidung sorgt für Sicherheit

Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind im Straßenverkehr rechtzeitig gesehen wird! Gerade im Herbst und Winter, wenn es in der Früh noch dunkel ist oder bei nebligem Wetter, ist helle Kleidung von Vorteil. Noch besser wirken Reflektoren an Kleidung und Schultaschen – mit diesen können Kinder von Fahrzeuglenkerinnen und Fahrzeuglenkern schon aus einer Entfernung von 130 Metern wahrgenommen werden.



Sicherheit durch Sichtbarkeit!

Vorwort

Liebe Schülerinnen und Schüler, verehrte Eltern,

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den ein Kind allein im Straßenverkehr zurücklegt. Deshalb sind wir ständig bemüht, Schul- und Gehwege, aber auch alle anderen Verkehrssadern in unserer Stadt möglichst sicher zu gestalten. Aber aufgepasst: Der kürzeste Schulweg ist leider nicht immer der sicherste.



Bürgermeister
Günther Albel
Foto: Hannes Pachéiner

Der vorliegende Schulwegplan soll für Sie, geschätzte Eltern sowie Erziehungsberechtigte, und Ihrem Kind eine wertvolle Unterstützung für einen sicheren Schulweg sein.

Ihr Günther Albel
Bürgermeister der Stadt Villach

Schule

Die VS 8, Villach St. Andrä liegt an einer Landesstraße. Hier gilt Tempo 50. Im umliegenden Gemeindefußstraßennetz sind Tempo 30-Zonen verordnet. An die Eltern ergeht die Bitte, im Schulumfeld vorsichtig unterwegs zu sein und besonders auf jene Kinder Rücksicht zu nehmen, die zu Fuß unterwegs sind.

Liebe Eltern! Fahren Sie bitte keinesfalls in die Schulauffahrt und vermeiden sie es, hier rückwärts zu rangieren! Es besteht dabei die Gefahr, an oder hinter ihrem Auto vorbeigehende Kinder zu übersehen. Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto fahren, lassen Sie es in der Volkshausstraße aussteigen! Von hier aus steht ein sicherer Schulweg abseits des Verkehrs zur Verfügung. Achten Sie bitte darauf, ihr Kind immer gehsteigseitig aussteigen zu lassen. Damit leisten Sie einen großen Beitrag zur Erhöhung der Verkehrssicherheit im Schulumfeld.

1

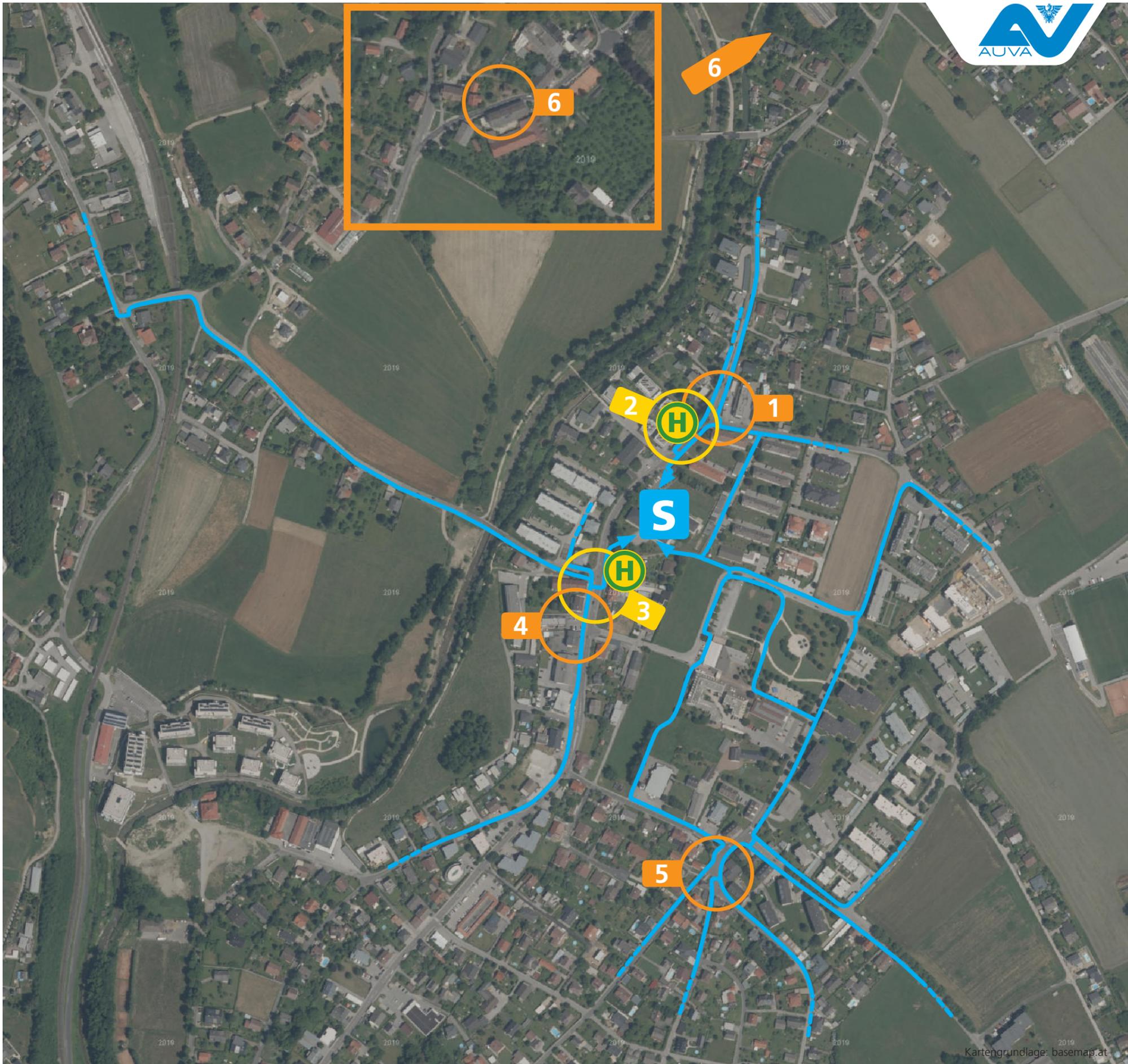


Zebrastreifen beim Restaurant Jagersberg: Achtung: Hier können die Autos aus drei unterschiedlichen Richtungen kommen! Morgens ist die Sicht nach links durch eine Stützmauer eingeschränkt. Wenn von der Ossiacher Straße keine Fahrzeuge kommen, gehe langsam einige Schritte nach vorn, bis du weit genug in die Hochfeldstraße siehst! Wenn sich keine Fahrzeuge nähern, gehe zügig über die Straße!

2



Bushaltestelle Villa Erba: Wenn du hier morgens die Straße queren willst, warte unbedingt ab, bis der Bus die Haltestelle verlassen hat! Erst dann hast du freie Sicht auf die Straße. Bleibe wie gewohnt stehen und gehe erst los, wenn die Straße frei ist! Du darfst auch dann queren, wenn die Fahrzeuglenkerinnen und -lenker für dich stehen bleiben.



Kartengrundlage: basemap.at



Schule



empfohlener Schulweg

Gefährliche Stellen:



Vorsicht
erhöhte Vorsicht
Gefahr! Querung vermeiden!



Stelle außerhalb der Karte



Haltestelle

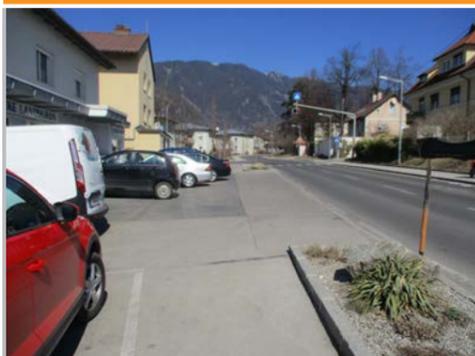
3



Zebrastrifen vor der Schule:

An jedem Zebrastrifen gelten folgende Regeln: Bleibe unbedingt am Gehsteig stehen! Schau nach links, nach rechts und noch einmal nach links! Wenn sich keine Fahrzeuge nähern, darfst du queren. Du darfst auch dann queren, wenn die Fahrzeuge – aus beiden Richtungen – für dich stehen bleiben! Quere zügig, ohne zu laufen!

4



Parkende Autos:

Bitte um Vorsicht im Bereich der Apotheke und der Geschäfte! Achte vor allem auf zu- und abfahrende Autos! Du musst aber auch aufpassen, wenn du hinter einem parkenden Auto vorbeigehst! Du könntest dabei leicht übersehen werden. Wenn die Lichter des Autos leuchten, will das Auto vielleicht losfahren. Warte dann lieber und lass das Auto ausparken!

5



Zebrastrifen bei Trafik:

Sei besonders achtsam, wenn vor der Trafik ein Auto steht! Am sichersten ist, du wartest ab, bis es wieder weggefahren ist. Wenn niemand im Auto sitzt, kannst du so weit nach vorne gehen, bis du in alle Richtungen sehen kannst. Wenn sich keine Fahrzeuge nähern, darfst du queren. Niemals hinter einem Auto mit laufendem Motor vorbeigehen!

6



Schmaler Gehsteig in Ossiacher Straße:

An schmalen Stellen bitte in der Gruppe unbedingt hintereinander gehen! Halte immer einen möglichst großen Abstand zur Fahrbahn! Wenn sich ein Lkw oder Bus nähert, dann warte sicherheitshalber auf einem etwas breiteren Abschnitt und gehe erst weiter, wenn das große Fahrzeug vorbeigefahren ist!